

«Man muss diese Kinder beherzen»

Hansjörg Huber will «weggelegten» Kindern in Marokko ein würdiges Leben schenken

Der ehemalige Versicherungsfachmann Hansjörg Huber hat einen kühnen Entschluss gefasst: Die Hälfte seines Vermögens steckt er in den Bau eines Kinderdorfs von sehr besonderer Art.

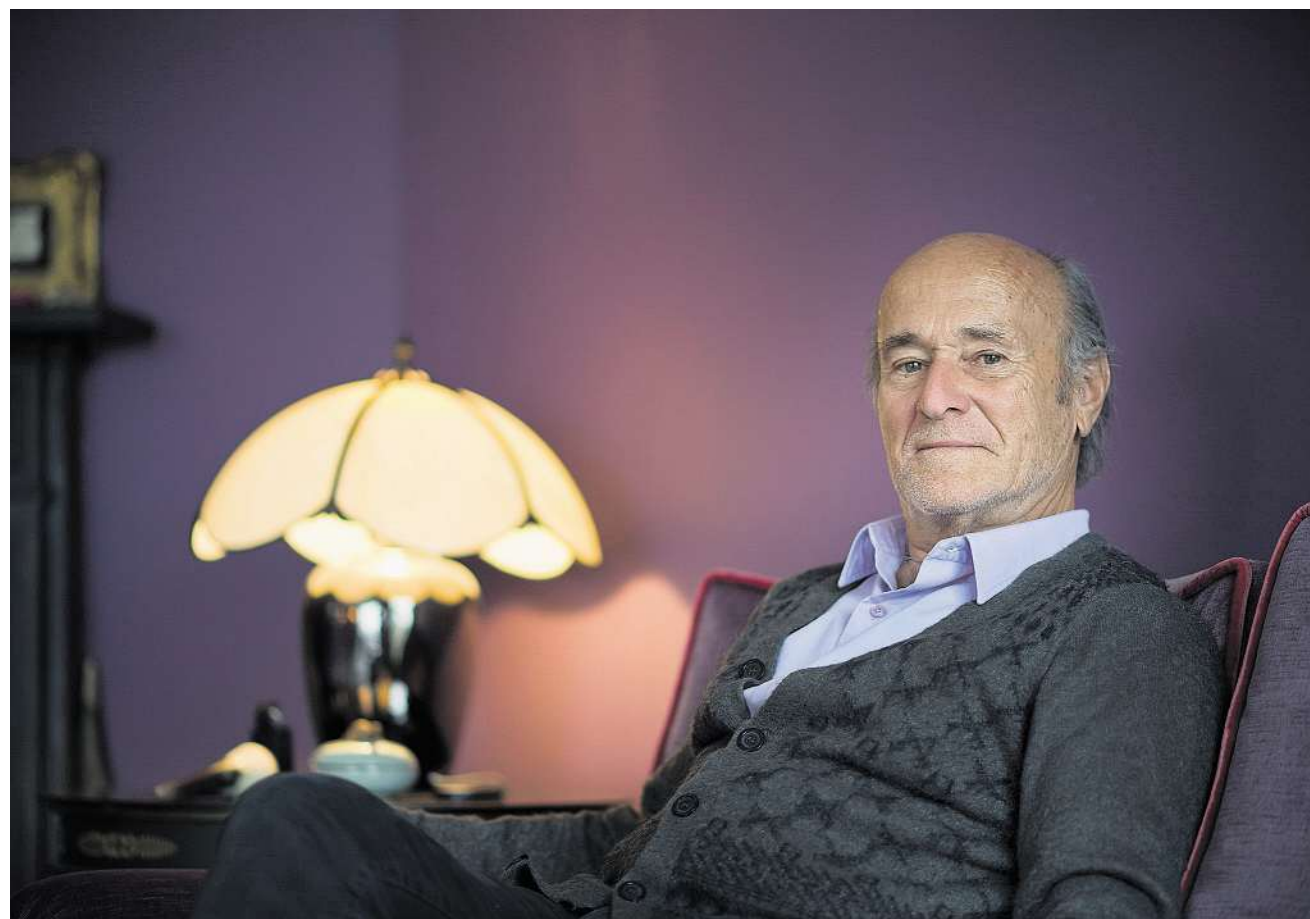
Angela Schader

Natürlich weiss Hansjörg Huber, dass das Wort «beherzen» nicht im Duden steht. Aber hätte er einen besseren Begriff prägen können, um sein Vorhaben zu beschreiben? Seit er als 22-Jähriger das Pestalozzi-Dorf in Trogen besucht habe, erzählt Huber in seiner grosszügig eingerichteten Zürcher Wohnung, sei ihm das Schicksal dieser Kinder nicht mehr aus dem Kopf gegangen, und nun wolle er etwas von dem zurückgeben, was beruflicher Erfolg und das Glück im Familienkreis ihm geschenkt hätten.

Liebe, Stolz und Selbstgefühl

Ursprünglich hatte er ein Heim für Waisen oder Flüchtlingskinder geplant; aber in Marokko wurde er bald auf das Schicksal der von ledigen Müttern «weggelegten» Kinder aufmerksam. Rund zwanzig sind es jeden Tag, und sie sind in einer muslimischen Gesellschaft besonders stigmatisiert: «Der eigentliche Islam», sagt Huber, «ist so tolerant und gütig wie unsere Religion und betont sogar besonders die Pflicht, den Armen und Hilflosen beizustehen. Aber von einem «barbu» – einem der Fundamentalisten, die die Religion für ihre eigenen Machtinteressen missbrauchen – habe ich gehört, ich wolle ja eigentlich Kindern helfen, die aus einer kriminellen Handlung stammen. Was soll man da sagen?»

So fokussierten sich Hubers Pläne auf diese durch das Trauma der Verstossung und die soziale Ächtung doppelt benachteiligten Kinder, und hier kommt auch das «Beherzen» mit seiner doppelten Bedeutung ins Spiel: Denn neben der fehlenden Zuwendung und Mutterliebe will er ihnen auch Stolz und Selbstgefühl, eben Beherztheit im Umgang mit der Gesellschaft, mitgeben. «Dar Boudidar» soll das nahe Marrakesch gelegene Kinderdorf heissen, mit dessen Planung und Realisierung Hansjörg Huber seit 2009 beschäftigt ist. Der im lokalen Baustil entworfene Komplex umfasst nebst einer Gruppe einfacher Wohnhäuser ein Schulgebäude, eine Moschee mit grossem Mehrzweckraum,



Ein grosses Herz, Phantasie und Zuversicht – Hansjörg Huber, der Initiant des Kinderdorf-Projekts Dar Boudidar. ADRIAN BAER / NZZ

eine Krankenstation und einen Sportplatz sowie einen Bauernhof, der einerseits zur Selbstversorgung beitragen, andererseits den Kindern ein Lern- und Aufgabenfeld schaffen soll.

Von Anfang an war die Einbindung des Projekts in den lokalen Kontext ein zentrales Anliegen. «In Marokko sind wir Fremde, Ungläubige, dort zirkulieren genauso viele Vorurteile wie bei uns», sagt Huber. «Unwissenheit schürt Angst und Intoleranz, das muss ich abbauen. Schon der Politiker fragt: «Was bezwecken Sie mit diesem Werk?» Ich muss ihm beweisen, dass ich keine Gegenleistung erwarte, dass wir es auch nicht etwa darauf abgesehen haben, die Kinder zu missionieren.» Huber stellte sein Vorhaben dem schweizerischen Botschafter sowie der Schweizerisch-Marokkanischen Handelskammer vor, um mit entsprechendem Rückhalt bei Regierung und Behörden in Marokko auftreten zu können; vor allem aber wird das direkte Umfeld des Projekts auf vielfältige Weise einbezogen.

So engagierte man die hundert Bauarbeiter, unter deren Händen das Dorf

derzeit entsteht, in den umliegenden Weilern, wo die Arbeitslosenrate 50 Prozent beträgt; auch die zwölf «Mütter», die sich je um eine Gruppe von acht bis zehn Kindern kümmern werden, sollen unter den Berberfrauen in der näheren Umgebung ausgewählt werden. Diese letztere, viel Fingerspitzengefühl erfordernde Aufgabe überträgt Hansjörg Huber einem dreiköpfigen Gremium marokkanischer Fachpersonen, in dem – ein besonderer Glücksfall – eine Frau sitzt, die selbst als «weggelegtes» Kind aufgewachsen ist. Sie wird dem Kinderdorf Dar Boudidar auch als Direktorin vorstehen.

Alle sollen gewinnen

Läuft man da aber nicht Gefahr, ein Gefälle zwischen den ins Projekt Integrierten und dem Rest der Bevölkerung zu schaffen? «Ja, dieses Problem besteht», pflichtet Huber bei. Deshalb hat er sein Projekt so aufgelegt, dass die lokale Bevölkerung nicht nur mittels der geschaffenen Arbeitsstellen von der Präsenz des Kinderdorfs profitiert. «Ich

engagiere neben den «Müttern» einen marokkanischen Kinderarzt, der in Dar Boudidar leben, aber auch für die Bevölkerung aus den umliegenden Dörfern zugänglich sein wird. Das ist bestens praktikabel, die Kosten für qualifizierte Kräfte betragen in Marokko einen Bruchteil dessen, was man bei uns bezahlen würde. Wir haben auch drei Sanitätswagen von der deutschen Armee gekauft, die werden in fröhlichen Farben gestrichen und sollen den Kinderarzt und eine Krankenschwester bis in den hintersten Weiler bringen. Bida von Castelberg, die ehemalige Chefärztin des Triemlispitals, wird für die Bezahlung einer marokkanischen Frauenärztin und einer Hebamme aufkommen, die ebenfalls in einer dieser mobilen Kliniken unterwegs sein und Schwangere betreuen werden. Zudem können Kinder aus der Umgebung im Kinderdorf auf dem Sportplatz oder dem Bauernhof spielen, in die Krippe kommen oder sogar Englisch lernen.»

Die Sprachschulung ist ein weiteres Kapital, das Huber seinen Schützlingen mitgeben will. Neben der Mutterspra-

che – Tamazight oder ein anderer lokaler Berberdialekt – ist ein früher, zwangloser Kontakt mit dem Englischen und Französischen vorgesehen; wenn sie das Schulalter erreichen und im Blick auf eine optimale Integration auf die regionale Schule im Dorf geschickt werden, dann soll der Stolz auf die eigenen Fähigkeiten die elternlosen Kinder gegen allfällige Kränkungen wegen ihrer Herkunft wappnen.

Jeder Franken für das Projekt

Das Bauland wie auch die Planung und Errichtung des Dorfes – mit Ausnahme der Moschee, die er klugerweise von lokalen Geldgebern finanzieren liess – hat Hansjörg Huber aus eigener Tasche bezahlt. «Ich bin kein reicher Mann», sagt er, «aber ich entschied, dass auch die Hälfte dessen, was ich zur Seite legen konnte, für mich reichen würde.» Dass alle so hochherzig denken und handeln sollten, ist leider Wunschdenken; aber auch mit weniger Einsatz kann man zum Projekt beitragen. Der im April 2012 gegründete «Verein zur Unterstützung «Les enfants Dar Boudidar»» hat bereits Ableger in Deutschland und Österreich und umfasst heute über 600 Mitglieder. Dieser Spenderkreis soll noch wachsen und mit Jahresbeiträgen, Patenschaften oder grösseren Gaben den Betrieb des Projekts – und, so hofft Huber, den baldigen Aufbau weiterer Kinderdörfer – finanzieren.

«Unser grosses Plus ist, dass jeder gespendete Franken zu hundert Prozent ins Hilfswerk fliesst», erklärt Huber. «Anwälte mit Rang und Namen und die Firma PricewaterhouseCoopers, die unentgeltlich die Kontrolle der Finanzen besorgt, stehen für die Seriosität des Unternehmens. Die Verwaltungskosten ebenso wie das Werbebudget trage ich selbst, das sind geringe Beträge: Viele engagieren sich freiwillig für das Projekt und tragen die Kunde davon weiter.» Obendrein sollen hiesige Spender wie auch Studierende aus dem sozialen oder agronomischen Bereich die Möglichkeit haben, vor Ort Hand anzulegen, die Kinder zu «beherzen» und zu betreuen oder ihnen allerlei Fertigkeiten beizubringen – und dabei auch etwas fürs eigene Leben zu lernen. Genau die Lektion vielleicht, die der 22-jährige Hansjörg Huber einst aus dem Pestalozzi-Dorf heimtrug.

Weitere Informationen: www.kinderdorf-marrakech.ch oder bei Verein zur Unterstützung «Les enfants Dar Boudidar», Schipfe 25, 8001 Zürich.

GOTTESDIENSTE – KIRCHLICHE VERANSTALTUNGEN IN ZÜRICH BIS ZUM 21. NOVEMBER

Kirchen im Stadtzentrum

Fraumünster, So 10.00: Pfr. U. Meier, GD.
Grossmünster, So 9.30: Alte Kirche, Pfr. G. Bossard, GD. So 10.00: Pfr. C. Sigris, GD.
Prediger, So 9.30: Pfrundhaus, Pfr. R. von Ballmoos, GD. 11.00: Pfr. R. von Ballmoos, GD. **St. Anna und Lukas**, So 10.00: St. Anna-Kapelle, Pfr. U. Sonderegger, GD. **St. Peter**, So 10.00: Pfr. S. Grotfeld, GD. **Wasserkirche**, So 18.00: Pfr. R. Wöhrl, GD.

Evangelisch-reformierte Landeskirche

Affoltern, So 10.00: Kirche Glaubten, Pfr. D. Warria, Dk. M. Geiler, ökum. GD. **Albisrieden**, So 9.30: Alte Kirche, Pfr. G. Bossard, GD. 10.00: Pflegezentrum Bachwiesen, Pfr. R. Wöhrl, GD. 18.00: Neue Kirche, Pfr. G. Bossard, Film-Gospel-GD. **Altstetten**, So 10.30: Pfr. St. Schwarzenbach, Tauf-GD*. **Fluntern**, So 10.00: Alte Kirche, Pfr. T. Grossenbacher, GD. **Friesenberg**, So 10.00: Pfr. E. Compagno, Tauf-GD. **Hard**, So 9.30: Bulingerkirche, Pfr. K.J. Wagner, GD. **Hirzenbach**, So 10.00: Stefanskirche, Pfr. U. Cramer, GD. **Höngg**, So 10.00: Pfr. M. Fässler, Tauf-GD. **Hottingen**, So 10.00: Kreuzkirche, Pfr. H. Suter-Richter, GD. **Im Gut**, So 9.30: Thomaskirche, Pfr. U. Schwendener, GD. **Industriequartier**, So 10.00: Johanneskirche, Pfr. J. Dubler, GD. **Leimbach**, So

10.00: Pfr. A. Steiner, GD. **Matthäus**, So 10.00: Pfr. P. Iten, GD. **Neumünster**, So 10.00: Pfr. R. Peter, Konzert-GD. **Oberstrass**, So 10.00: Pfr. D.J. Frei, GD. **Oerlikon**, So 10.00: Pfr. R. Müller, GD. **Paulus**, So 10.00: Pfr. J. Fuisz, GD. **Saatlen**, So 10.00: Pfr. K. Schneebeli, GD. **Schwamendingen**, So 10.00: Alte Kirche St. Niklaus, Pfr. H. Kandal, GD. **Seebach**, So 10.00: Markuskirche, Pfr. P. Werder, Familien-GD**. **Sihlfeld**, Sa 17.00: Andreauskirche, Pfr. T. Schüpbach, Statera-GD. **Unterstrass**, So 19.00: Pfr. R. Wuillemin, GD. **Wiedikon**, So 9.30: Bühlkirche, Pfr. P. Abraham, GD. **Wipkingen**, So 10.00: Pfr. E. Wickihalder, GD. **Witikon**, So 10.00: Neue Kirche, Pfr. P. Leuzinger, GD und Kinderkirche. 19.00: Alte Kirche, Pfr. P. Leuzinger, Jugend-GD. 20.00: Alte Kirche, Pfr. P. Leuzinger, GD. **Wollishofen**, So 10.00: Alte Kirche, Pfr. W. Wickihalder, GD.

Spitäler

Epilepsie-Zentrum, So 10.00: GD*, Pfr. B. Brunner. **Triemlispital**, So 10.00: röm.-kath. Wort-GD mit Kommunion, M. Holzmann. **Waidspital**, So 10.00: Pfr. M.E. Kohler, ref. GD. **Universitätsspital**, So 10.15: Pfr. T. Bieger, kath. EF.

Ökumenische Angebote

Bahnhofkirche, Sa, So 10.00–16.00. Mo–Fr 7.00–19.00. **Die Dargebotene Hand**, Tel. 143 (Tag und Nacht). **Haltestille Bahnhofstrasse**, Do 12.15: Musik, Stille u. Wort. **Internet- und SMS-Seelsorge**, www.seelsorge.net, seelsorgerische Beratung per SMS (767) oder

E-Mail (seelsorge@seelsorge.net). **Predigerkirche**, Mo–Fr 12.15: Mittagsgebet. 14.00–18.00: Seelsorgegespräche. **Sihlfeldkirche**, Mo–Sa 9.00–20.00: Raum der Stille, Seelsorgegespräche. **Stiftung Kirchlicher Sozialdienst Zürich**, www.ksdz.ch oder Tel. 044 268 50 10, Mo–Fr 8.00–12.00, 13.30–17.00: Freiwilligenagentur, Männerhaus Reb-laube, Projekte, Sozialberatung und Wohnberatung. **Zürcher Telebibel**, Tel. 044 252 22 22: Kurze biblische Besinnung (täglich).

Andere Kirchen

Anglican-Episcopal St. Andrew's Church, So 9.00: Said Eucharist. 10.30: Sung Eucharist. **Baptistengemeinde**, So 10.00: GD, Pfr. B. Meyer. Mi 19.30: Bibelabend. **Evangelisch-lutherische Kirche**, Sa 14.00: Martin-Luther-Kirche, Familien-GD (schwed.). So 9.30: Martin-Luther-Kirche, Pfr. K. Neugeboren, GD*. **International Protestant Church**, So 11.30: French Reformed Church, Worship. 18.30: Methodist Church, Worship.

Römisch-katholische Pfarreien

Allerheiligen, Fr 9.00: EF. Sa 18.00: EF. So 10.00: EF. Di 9.00: EF. Do 8.30: Rosenkranz. 9.00: EF. **Bruder Klaus**, Fr 8.30: Messfeier. Sa 17.30: Wort-GD. So 10.00: Wort-GD. 11.30: ung. Messe. Di 9.00: Messfeier. **Dreikönigen**, Sa 17.30: EF. So 10.30: EF. 14.30: GD (portug.). Di 9.30: EF. Krypta. **Erlöser**, Fr 17.00: Kommunionfeier, Altersheim Wildbach. Sa 18.00: Wort-GD. So 10.00: EF. 10.30: Klinik Burghölzli, GD. Di 9.00: EF. Mi 18.00: EF. Do 9.00: EF. **Guthirt**, Fr 9.00: EF. Sa 9.00: GD, Altersheim Sydefädli. 10.00:

GD, Altersheim Trotte. 17.20: Beichtgelegenheit. 18.00: EF. So 9.20: Beichtgelegenheit. 10.00: EF. 10.00: Kinder-GD, Krypta. 11.30: Eritreischer Wort-GD. 19.00: Slowenischer GD. Di 18.30: EF. Mi 9.00: EF. Do 8.30: Rosenkranz. 9.00: EF. **Heilig Geist**, Sa 10.00: Elki-Feier. 18.00: EF. So 10.00: EF. Di 10.00: Ökum. Andacht, Alterswohnheim Riedhof. 19.30: Pfarrei im Gespräch. Mi 10.00: Ökum. Andacht, Hauserstiftung. Do 9.00: EF. **Heilig Kreuz**, Sa 17.00: Beichtsprache. 17.30: EF. So 10.00: EF. Mo 10.00: EF mit Krankensalbung, Altersheim Grünau. 19.00: Fürbitten. Di 8.00: Rosenkranz. 8.30: EF. Do 8.30: Wort-GD, Kirche Am Suteracher. 10.00: Wort-GD, Alterszentrum Herrenbergl. 14.30: EF mit Krankensalbung. **Herz Jesu Oerlikon**, Fr 9.00: EF. Sa 16.30: Beichtgelegenheit. 18.00: Vorabendmesse. So 10.30: Hl. Messe mit Predigt. 17.00: Hl. Messe im klass. röm. Ritus. 19.00: Hl. Messe (ital.). Di 9.00: EF. 18.15: EF. Mi 9.00: EF. Do 9.00: EF. 19.30: Hl. Messe im klass. röm. Ritus. **Herz Jesu Wiedikon**, Fr 8.00: EF, Unterkirche, anschl. 24-Std.-Anbetung. Sa 8.00: EF, Unterkirche, 17.00: EF, Oberkirche. Di 19.00: EF, Unterkirche. Mi 18.00: Ökum. Abendgebet, Unterkirche. Do 9.00: EF, Unterkirche. **Liebfrauenkirche**, Sa 16.00: Beichtgelegenheit. 17.30: EF. 20.00: Vigil. So 9.30: EF. 11.30: EF. 16.00: EF. 20.00: Hochschul-GD. **Maria Krönung**, Sa 18.00: EF mit Predigt. So 11.00: EF mit Predigt. **Maria Lourdes**, Fr 7.00: Frühmesse. 19.30: Abendmesse. Sa 8.00: Messfeier. 18.00: Vorabendmesse. So 8.30: Messfeier. 10.00: Familienmesse. 11.15: Messfeier. 16.00: Pilgermesse mit eucharistischem Segen. 18.30: Englische

Pilgermesse. **Maria-Hilf**, Sa 17.00: EF mit Predigt. So 10.00: EF mit Predigt. **St. Anton**, Fr 8.30: EF, Krypta. Sa 16.30: EF mit Predigt. So 9.30: EF mit Predigt. Mo–Do 8.30: EF, Krypta. **St. Felix und Regula**, Sa 17.00: Ökum. Feier-Abend. So 9.30: EF. 11.30: GD (portug.). **St. Franziskus**, Sa 17.15: Beichtgelegenheit. 18.00: EF. So 9.30: EF. 11.15: EF. 17.30: Messe (ital.). **St. Gallus**, Sa 18.00: EF, P. L. Zink. So 9.30: Messe (span.). 10.00: EF, P. L. Zink. 11.00: Messe (ital.). **St. Josef**, Sa 18.00: EF. So 8.00: GD (kroat.). 10.00: EF. 12.15: GD (kroat.). Di 19.10: Vesper, Krypta. 19.30: EF, Krypta. Mi 10.15: EF, Altersheim Limmat. Do 13.50: Rosenkranz. 14.30: EF. **St. Katharina**, Sa 17.30: EF. So 9.00: EF. 10.00: ökum. GD, Kirche Glaubten. Mo 19.00: EF. Di 8.30: Wort-GD. Do 19.00: EF. **St. Konrad**, Fr 7.45: Laudes, Kapelle. Sa 17.30: GD. So 10.00: GD. 19.30: GD, Kapelle. Di 9.30: GD, Kapelle. Mi 18.00: Rosenkranz, Kapelle. Do 8.20: Rosenkranz. 9.00: GD. **St. Martin**, Sa 18.00: Schul-GD. So 10.30: EF mit Predigt. **St. Peter und Paul**, Sa 9.15: EF. 16.30: EF. So 9.30: EF. 11.00: EF. 17.30: EF. Mo–Do 6.45 und 9.15: EF. **St. Theresia**, Sa 17.00: EF. So 10.00: EF. Di 8.30: Rosenkranz. 9.00: EF, Werktagkapelle. Do 8.30: Rosenkranz. 9.00: EF. **The English-Speaking Catholic Mission**, Sa 18.00: Vigil Mass, Crypt. So 11.15: Holy Mass.

Christkatholische Kirche

Augustinerkirche, So 7.00: EF, Pfr. em. C. Führer. 17.00: Theresienmesse. **Christuskirche**, Sa 12.00: Offene Kirche. So 9.30: EF, Pfr. L. Kirchhofer.

Orthodoxe Kirchen

Ökumenisches Patriarchat Konstantinopel, Kirche Agios Dimitrios, So 9.30: Orthros. 10.30: Göttliche Liturgie. **Russisch-orthodoxe Auferstehungskirche**, Sa 16.30: Panichida. 17.00: Nachtwache. So 10.00: Göttliche Liturgie. Do 9.00: Göttliche Liturgie. **Russische Orthodoxe Kirche Hl. Pokrov (Mariaschutz)**, Sa 17.00: Vigil, Nachtwache. So 10.00: Göttliche Liturgie, Religionsunterricht. **Serbisch-orthodoxe Kirche Hl. Dreifaltigkeit**, Sa 9.30: Vesper, Paraskeva-Kapelle. So 10.00: Liturgie, Dreifaltigkeitskirche. Mi 19.00: Feiertagsvesper, Dreifaltigkeitskirche. Do 10.00: Liturgie, Dreifaltigkeitskirche. **Serbisch-orthodoxes Pfarramt Maria Himmelfahrt**, Fr 19.00: Marien-Moleban. Sa 9.30: Liturgie. So 9.30: Liturgie. Do 9.30: Liturgie. **Rumänische Pfarre Hl. Nikolaus**, Krypta St. Katharina, Sa Taina Sfântului Maslu. So 9.15: Utrenia. 10.15 Sfânta Liturgie. Mi 18.00: Spovedanie. 18.30: Acatistul. **Orthodoxe Kirche rumänischer Sprache**, 13.00: Hl. Liturgie, anschl. Agape, ev.-ref. Kirche Höngg, Pr. V. Puricel Bassarabescu. **Äthiopisch-orthodoxe Kirche Debre Gannet Qiddist Maryam**, So 9.00: röm.-kath. St. Anna Pfarrei Glattbrugg. **Eritreisch-orthodoxe Kirche Hl. Markus und Mauritius**, Diözesan, Sa 17.00: Vesper, Bibelstunde So 9.00: Messe.

GD = Gottesdienst, EF = Eucharistiefeier.
* Abendmahl, ** Taufen.